

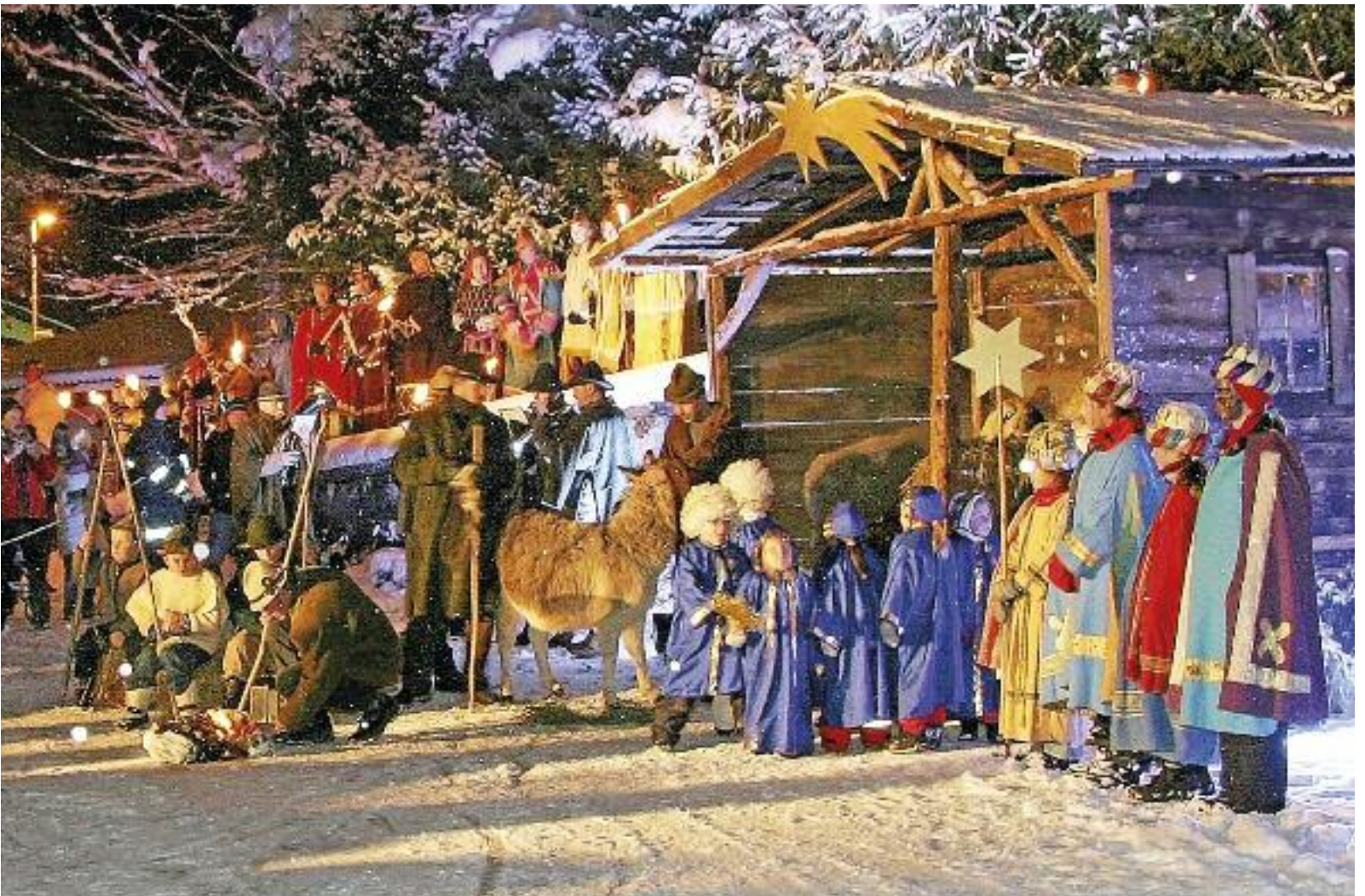
TKB-Zeitung



Traditionsbewusst. Unabhängig. Informativ.

Zeitung des Tiroler
Kameradschaftsbundes Nr. 4/2017

Weihnachten: Fest der Bräuche



Aus dem Inhalt

Hofübergabe bei Kameradschaft Kirchberg	2
„Stock Heil“ in Ebbs	4
3 Tages-Ausflug der Kufsteiner Kameraden	6
Kegelturnier	14
Termine	15

Es sind die vielen Bräuche, die eine besondere Atmosphäre rund um Weihnachten schaffen und es für viele zum Schönsten Fest des Jahres machen. Zahlreiche Adventmärkte, wie dem Brixlegger Weihnachtsmarkt auf unserem diesjährigen Titelfoto aber auch dem Keksbacken, Weihnachtskonzerten bis zu den Heiligen Drei Königen. Nach dem vorweihnachtlichen Trubel taucht man umso lieber in ein besinnliches Weihnachtsfest ein.

Foto: Alpbachtal Seenland Tourismus

Liebe Kameradinnen und Kameraden!



digen. Jahr für Jahr machen wir wohl alle dieselbe Erfahrung: Bevor es möglich ist, zur Ruhe zu kommen und die sogenannte „stillste Zeit“ zu genießen, gibt es noch so viel zu tun. Und je schneller diese letzten Wochen des alten Jahres vergehen, desto deutlicher zeichnen sich schon wieder neue Herausforderungen ab, die nach dem Jahreswechsel auf uns warten.

Letztlich ist es wohl kein Fehler, wenn wir dem Jahr 2018 mit ein wenig Gelassenheit im Sinne der Worte von Albert Einstein begegnen: „Wenn's alte Jahr erfolgreich war, dann freue Dich aufs neue. Und war es schlecht, ja dann erst recht.“ Ganz persönlich freue ich mich jedenfalls schon heute darauf, mich mit euch weiterhin gemeinsam der guten Sache unseres Tiroler Kameradschaftsbundes zu widmen, die Erinnerungskultur hochzuhalten und verbindende Werte sowie Traditionen zu pflegen. Ich bin davon überzeugt, dass auf dieser guten Basis die Aufgaben der Zukunft zu meistern sind!

Ich danke allen Kameradinnen und Kameraden für ihren engagierten Einsatz. Für das bevorstehende Weihnachtsfest und den Jahreswechsel übermittle ich allen die besten Wünsche und Grüße! Auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit und viele Begegnungen freut sich

Euer
Johannes Tratter

Wie immer an dieser Stelle möchte ich euch unsere neue Zeitung des Tiroler Kameradschaftsbundes ans Herz legen. Diese Ausgabe ist die letzte des Jahres 2017 – ein Jahr, das wieder reich war an gemeinsamen Aktivitäten, Erlebnissen und zwischenmenschlichen Begegnungen.

Der Dezember ist für viele Menschen ein arbeitsreicher Monat. Sowohl im Beruf als auch im familiären Umfeld sind stets zahlreiche Aufgaben zu erle-

Rudolf Baumgartner feiert 70er



Sebastian Praschberger, Franz Kaltschmid, Jubilar Rudolf Baumgartner, Obmann Paul Folie und Iris Rieder (v. li.)
Foto: Kameradschaft

Niederndorf: Unser geschätzter Kamerad Rudolf Baumgartner aus Rettenschöb feierte kürzlich seinen 70. Geburtstag. Obmann Paul Folie und eine Abordnung der Kameradschaft freute sich, dem Jubilar die besten Glückwünsche zu überbringen und bedankte sich für die Unterstützung und langjährige Treue zum Ver-

ein mit einem kleinen Geschenk. Als 1. Obmann-Stellvertreter bei der Kameradschaft Niederndorf und Obmann-Stellvertreter im Bezirk Kufstein leistet er einen großen Beitrag für die Kameradschaft. Wir wünschen Rudi weiterhin viel Elan und Humor bei seinen vielen Aufgaben, aber vor allem beste Gesundheit.

Johann Perzl 90 Jahre



Kamerad Willi Schuster, Bgm. Georg Hochfilzer, Jubilar Johann Perzl mit Obmann Peter Baumgartner. Daneben und dahinter eine Abordnung der freiwilligen Feuerwehr Waidring (v. li.)

Waidring: Kamerad Johann Perzl feierte als rüstiger 90er bei bester körperlicher und geistiger Gesundheit ihm Kreise seiner Familie und Verwandten im Gasthof Tiroler Adler seinen runden Geburtstag. Johann war Kriegsteilnehmer und ist seit 1955 Mitglied des 1. Tiroler Veteranenvereines Waidring. Er war auch lange

Jahre Kommandant der freiwilligen Feuerwehr Waidring. Eine Abordnung des Veteranenvereines und der freiwilligen Feuerwehr Waidring überbrachten die Glückwünsche der Vereine. Wir wünschen dem Jubilar weiterhin noch viel Glück und Gesundheit.



Thiersee-Landl: Friedl Pirchmoser im Kreis der 70er

Friedl Pirchmoser ist seit 43 Jahren Mitglied und er ist Ehrenhauptmann der Schützenkompanie Landl. Seinen Geburtstag feierte er im Kreise seiner Familie und der Schützenkameraden. Die Kameradschaft gratulierte mit einem Geschenk. Auf dem Bild mit seiner Gattin Greti.

„Hofübergabe“ bei der Kameradschaft Kirchberg

Am Seelensonntag fand in Kirchberg das alljährliche Gedenken an die Opfer und Vermissten der Weltkriege statt. Die Vereine von Kirchberg und Aschau waren angetreten, um mit einer Kranzniederlegung zu zeigen, dass auch die heutige Generation den Vorfahren gedenkt, hat doch diese nach dem Krieg den Grundstein für das heutige Österreich gelegt. In seinen Gedanken am Kriegerdenkmal mahnte auch Bürgermeister Helmut Berger ein, dass man den Heimatbegriff und Heimatbesuch nicht verstecken und klein halten sollte. Vielmehr darf man stolz auf das Geschaffte sein, ohne jedoch die Menschen zu vergessen, geschweige denn zu verurteilen, die der heutigen Generation das Leben in Frieden und Freiheit durch ihren Einsatz im und nach dem Krieg ermöglicht haben. Im Anschluss fand die Jahreshauptversammlung der Kameradschaft Kirchberg statt, erstmals in den Räumlichkeiten des Hotels „Sonne“. Obmann Josef Hochkogler durfte dabei Pfarrer Mag. Gerhard Erlmoser, Bürgermeister Helmut Berger mit Mitgliedern des Gemeindevorstandes und des Gemeinderates sowie Vertreter der Schützenkompanie und des Trachtenvereines begrüßen. Ein markanter Tagesord-

nungspunkt waren die Neuwahlen, da Langzeitobmann Hochkogler nicht mehr für die Vereinsführung kandidierte. Als neuer Obmann stellte sich sein Schwiegersohn, Rudi Plazotta der Wahl. Auch im Bereich der Obmann-Stellvertreter kam es zu einer Verjüngung – ein gutes Omen für die Zukunft des Vereines und ein sichtbares Zeichen, dass die Traditionspflege auch den Jüngeren ein Anliegen ist.

Für ihre Verdienste um die Kameradschaft sowie für langjährige Mitgliedschaft wurden an die 20 Mitglieder geehrt. Eine ganz besondere Ehrung wurde Alt-Obmann Josef Hochkogler zuteil: Er wurde für seine jahrzehntelange Arbeit in der Kameradschaft vom Vorstand einstimmig zum Ehrenobmann ernannt. Bürgermeister Helmut Berger überreichte die geschmackvoll gestaltete Ehrenurkunde und dankte Sepp für seine 20-jährige Obmannschaft, sowie die 50-jährige Mitgliedschaft in der Kameradschaft. Ein schweres Los überschattete jedoch die Freude darüber – Sepp verlor in der Vorwoche seinen Sohn, der unerwartet im Alter von 47 Jahren verstarb.



von links nach rechts: Alt- und Ehrenobmann Josef Hochkogler, Bürgermeister Helmut Berger, Schriftführer Johann Oberhofer, Neu-Obmann Rudi Plazotta

In den Grußworten der Ehrengäste wurde den Ausgezeichneten gratuliert sowie die gute Zusammenarbeit mit der Kameradschaft betont. Den neu gewählten Vorstands- und Ausschussmitgliedern wünschten alle viel Glück und Erfolg. Als neuer Obmann versprach Rudi Platz-

otta die Arbeit im Verein im Sinne seines Vorgängers weiter zu führen – die Unterstützung dafür wurde ihm zugesichert. Wir wünschen unserem Langzeitobmann alles Gute für die „Zeit danach“, und bedanken uns für sein jahrelanges Vorbild!

Albert Schweiberer feierte 80. Geburtstag



Obm. Paul Herunter, Jubilar Albert Schweiberer, Theresa Schweiberer, Schriftführer Hansi Daum, Hans Wechselberger und Obm.-Stv. Hansjörg Tipotsch (v. li.) Foto: Veteranenverein

Albert ist seit vielen Jahren ein sehr aktives Mitglied unseres Vereines, zuerst als Schriftführer und immer noch als Schriftführer-Stellvertreter im Vorstand. Der Jubilar hat zielstrebig am Erhalt und Aufbauen des Veteranen und Reservistenvereines Zell am Ziller und Umgebung an vorderster Front gewirkt, dafür herzlichen Dank.

Die nette Geburtstagsfeier mit seiner großen Familie, dem Bürgermeister von Hainzenberg, dem Veteranen und Reservistenverein, dem Pensionistenverein und Freunden fand im Cafe Hoadacher in Aschau statt. Nochmals alles Gute, Gesundheit und noch viele schöne Jahre im Kreise deiner großen Familie.

Franz Stöckl feierte 70. Wiegenfest!



v.l.n.r. Andreas Ritzer, Gattin Anni, Jubilar Franz Stöckl, Obmann Franz Harlander, Josef Ritzer Foto: Kameradschaft Ebbs-Buchberg

Ebbs (J.L.) Sein 70. Wiegenfest feierte Ende September Franz Stöckl, seit fast drei Jahrzehnten unterstützendes Mitglied der Kameradschaft Ebbs-Buchberg. Aus diesem besonderen Anlass überbrachte eine Abordnung mit Obmann Franz Harlander an der Spitze die Glückwünsche der Kameradschaft zum

runden Geburtstag und überreichten dem Jubilar ein Ehrengeschenk. Franz hat seinen Tischlereibetrieb seinem Sohn übergeben, steht aber dem Unternehmen noch immer mit Rat und Tat zur Seite. Für die Zukunft wünschen die Kameraden dem Jubilar noch viele gesunde Jahre im Kreise seiner Familie.

Neuanmeldungen Kufstein

Wolfgang Stark

Als die Landesschützen zu Kaiserschützen wurden



Der Timelkammer Traditionsverein IR 14 Hessen

Foto: Vzlt. Sebela Edi, Salzburg

Vor genau 100 Jahren wurde ein Erlass von Kaiser Karl I., gegeben, dass die „Ruhmreichen und Tapferen Landesschützenregimenter“ in „Kaiserschützenregimenter“ unbenannt werden.

In Erinnerung daran wurde am Samstag, den 14. Oktober in Mitteregg am Gaisberg vom Kaiserschützenbund Salzburg (gegründet 1922) eine würdige Gedenkfeier mit Feldmesse abgehalten. Die vielen uniformierten Traditionsregimenter,

Kaiserjäger aus Tirol, Kameradschaftsbünden, Prangerschützen, ÖBH, Bayrische Gebirgsjäger uvm. nahmen vor dem Landesdenkmal der Kaiserschützen Aufstellung, welches vor 60 Jahren errichtet wurde. Nach der Feldmesse fand die Gedenkfeier im Alpengasthof Mitteregg seinen Ausklang. Es wurde eine Erinnerungsmedaille gestiftet und vom Kaiserschützenobmann Salzburg Johann Dick an die Teilnehmer verliehen.



Thiersee-Landl: Herbert Bichler feierte seinen 70. Geburtstag.

Herbert ist seit 47 Jahren Mitglied, er feierte seinen Geburtstag im Kreise seiner Stocksportkameraden und Familie. Die Kameradschaft überreichte ein kleines Geschenk. Im Bild mit Obmann Werlberger.

„Stock Heil“ in Ebbs!



Die Siegermannschaft mit Bez.Sportreferent Peter Schwarzenauer (rechts) und Obmann Franz Harlander (hinten links stehend)
Foto: Kameradschaft Ebbs-Buchberg

Ebbs (J.L.) Anfang September war es wieder soweit. Bereits zum 15. Mal richtete die Kameradschaft Ebbs-Buchberg im Veranstaltungszentrum Hallo Du in Ebbs das traditionelle Asphalt-Stockturnier des Bezirksverbandes Kufstein des Tiroler Kameradschaftsbundes aus.

Unter den 17 teilnehmenden Mannschaften wurden spannende Kämpfe ausgetragen. Den Sieg holte sich letztendlich die Mannschaft der Gastgeber, und zwar Ebbs II mit Siegfried Aniser, Michael Einwaller, Rudi Kronbichler und Thomas Kronbichler vor den Mannen der Kameradschaft Mariastein-Angath-Angerberg und der Kameradschaft Niederdorf 2.

Wie in den vergangenen Jahren wurde die Veranstaltung von den fleißigen Helfern rund um Obmann Franz Harlander

sowie dem souverän agierenden Schiedsrichter Christan Ritzer wieder mustergültig abgewickelt, wie Bezirks-Sportreferent Peter Schwarzenauer betonte, der selber als Aktiver seine Mannschaft Alpbach 2 unterstützte. Ein kleiner Wehmutstropfen mischte sich jedoch unter die gelungene Veranstaltung. Von den 18 Ortsvereinen im Bezirk Kufstein nahmen lediglich 7 Vereine (diese jedoch teilweise mit 2 Mannschaften) am Turnier teil. Dies wurde jedoch durch die treue Teilnahme von Kameradschaften außerhalb des Bezirkes, wie z.B. der Kameradschaft Götzens, dem Khevenhüller 7er Bund oder auch der Kameradschaft Kiefersfelden aus dem benachbarten Bayern wettgemacht. Für das nächste Jahr würden sich die Veranstalter etwas mehr Beteiligung von Kameradschaften aus dem Bezirk Kufstein wünschen.



Nassereith: 85er von Ernst Mair

Am 2.7.2017 feierte Ernst Mair seinen 85sten Geburtstag— dazu wünscht die Kameradschaft Nassereith ihrem ehemaligen Obmannstellvertreter alles Gute, recht viel Gesundheit und noch viele schöne Jahre im Kreise der Familie und der Kameradschaft Nassereith.

Thiersee-Landl Sepp Werlberger



Fähnrich Pfluger, Kassier Januschkowetz, der Jubilar Sepp, ObmStv. Schneider und Vorstandsmitglied Fankhauser (v. li.)

Thiersee-Landl: Unser Obmann Werlberger Josef feierte seinen 80. Geburtstag. Sepp ist mit kurzer Unterbrechung seit 19 Jahren Obmann, Ehrenmitglied und Ehrenobmann sowie seit 59 Jahren

Mitglied. Gefeiert wurde natürlich mit Familie und Freunden. Die Kameradschaft gratulierte mit einem Geschenkkorb.

Kurt Stadlmeyer im Kreise der 80er



Obm. Paul Herunter, Jubilar, Kassier Otto Meyer und Fähnrich Hansjörg Schiestl (v. li.)

Foto: Veteranenverein

Die nachträgliche Geburtstagsfeier von unserem langjährigen Mitglied fand im netten

familiären Kreis bei Kuchen und Kaffee in seinem gemütlichen Gästehaus in Zell statt.

Neuanmeldungen Wörgl

Stefan Hofer

Johann Pfister im Kreise der 80er



Wurm Lisi, Gruber Irmgard, Jubilar Pfister Johann und Rieser Lisi (v. li.)

Foto: Raimund Emberger

Fügen-Fügenberg: Unser Kamerad Johann Pfister feierte am 22. September bei bester Gesundheit seinen 80sten Geburtstag. Der Obmann der Kamerad-

schaft und die Marketenderinnen gratulierten unserem Kameraden recht herzlich und wünschten ihm weiterhin gute Gesundheit.

70. Geburtstag von Gerhard Eberharter



Obm. Paul Herunter, Jubilar Gerhard Eberharter, Otto Mayr, Sepp Geisler und Franz Eberharter (v. li.)

Foto: Vereranenverein

Der Jubilar ist seit einiger Zeit in Pension, kann aber das Arbeiten nicht lassen. Gesundheitlich ist er wieder voll genesen und somit fit, um bei den Ausrückungen

dabei zu sein. Wir wünschen dem Jubilar nochmals alles Gute und herzlichen Dank für die nette Geburtstagsfeier.

Neuanmeldungen Kirchdorf

Claudia Schinagl
Magdalena Bucher

Günther Blüml

Fritz Nothegger

3-Tagesausflug der Kufsteiner Kameraden



Panzer, ausgestellt beim Bunkermuseum.



Auf der höchsten Staumauer Europas: Die Kameradschaften Spittal a.d. Drau und Kufstein.



Am Holzer Kirchtag.

Der diesjährige Jahresausflug vom 13. – 15. Oktober führte die Kameradschaft Kufstein nach Spittal a.d. Drau mit der Absicht, die Kameradschaft Spittal a.d. Drau kennenzulernen und Kontakt aufzunehmen.

Die von Kamerad Günther Hubmann (Spitzname Hubsi) hervorragend organisierte Reise führte uns am ersten Tag nach Riegersdorf, wo wir das Bunkermuseum, errichtet als geheime Alpenfestung im kalten Krieg, besichtigten und ein Kanonengulasch serviert bekamen. Abends folgte dann ein gemütliches Beisammensein mit Musik.

Der zweite Tag führte uns ins Maltatal bei Gmünd zur Besichtigung der Kolnbreinsperre (höchste Staumauer Europas). Nach einer ausgedehnten Füh-

rung stärkten wir uns beim gemeinsamen Mittagessen. Abends nahm man ermüdet schon bald in den Federn zur wohlverdienten Ruhe Platz.

Am dritten Tag war nach dem Frühstück die Heimreise geplant. Aber es kam anders. Wir wurden von der Kam. Spittal a.d. Drau zur Teilnahme an der Erntedankmesse eingeladen, die wir uniformiert besuchten. Anschließend fand der von der Gruppe Lendorf organisierte Holzer Kirchtag statt, wo beide Kameradschaften teilnahmen.

Die vorgesehene Heimreise würde natürlich verspätet angetreten. Alles in Allem war es ein hervorragend organisierter und gelungener Jahresausflug der Kameradschaft Kufstein.



von links: Burian Agnes, Obm. Manfred Rieser, Christian Pesta, Schöffauer Hermann und Burian Walter

Ein rüstiges Jubelpaar in Hippach



Bgm. Franz Hauser (vorne rechts) mit Abordnungen der FFW-Schwendau, Kameradschaft Hippach, Seniorenclub Schwendau und dem Jubelpaar.

Bei bester Gesundheit durften Notburga und Friedrich Tipotsch das Fest der Goldenen Hochzeit feiern. Neben zahlreichen Gratulanten überbrachte auch eine Abordnung der Kameradschaft Hippach

die besten Glückwünsche und ein kleines Geschenk. Friedrich war über 20 Jahre Schriftführer. Für seine Verdienste um die Kameradschaft wurde er 2013 mit der Verdienstmedaille in Gold ausgezeichnet.

Nassereith: Kameradschaftlicher Brückenschlag



Wie jedes Jahr traditionell am Pfingstmontag, beging die Kameradschaft Nassereith auch heuer wieder ihr Tiroler/Vorarlberger Kameradschaftstreffen. Zum 18. Mal feierten die Tiroler und Vorarlberger Kameradschaften und der Kameradschaftsbund Bezau und Nassereith den Brückenschlag.

Nach der Defilierung – angeführt von der Musikkapelle Nassereith – zelebrierte Ehrenkurat Pfarrer Mag. Josef Ahorn den Festgottesdienst. Nach den anschließenden Ansprachen und Grußworten des Obmanns und der Ehrengäste verbrachten die Kameraden noch einen gemütlichen und geselligen Tag in Nassereith.



Thiersee-Landl: Luggi Trainer ein 70er

Als ehemaliger Kraftfahrer genießt Luggi jetzt seinen Ruhestand. Er ist seit 51 Jahren ein treues unterstützendes Mitglied. Die Kameraden Mairhofer Christian (li.) und Adi Egger überbrachten das Geschenk der Kameradschaft. Gefeierte wurde in kleinen Rahmen mit Freunden und Familie.

Thiersee-Landl: Klaus Werlberger feiert 70er

Klaus Werlberger ist seit 49 Jahren Mitglied im KB Thiersee-Landl und auch Mitglied der Musikkapelle Hinterthiersee. Gefeierte wurde mit Gattin und Kindern sowie mit den Kameraden der Musikapelle, die ihm ein Ständchen spielten.

Hans Kofler feierte 70er



Obm. Raimund Emberger, Jubilar Hans Kofler, Ehrenobm. Hans Wallner, Bernadette Kofler, und Ehrenobm. Walter Vonbank (von li.)
Foto: Kameradschaft

Fügen-Fügenberg: Kamerad Hans Kofler feierte im Juni seinen 70. Geburtstag. Die Ehrenobmänner Walter Vonbank sowie Wallner Hans und Obmann Raimund Emberger überbrachten dem Jubilar die

besten Glückwünsche und bedankten sich für die schöne Geburtstagsfeier. Wir wünschen unserem Kameraden Hans viel Glück und Gesundheit im Kreise seiner Familie.

Franz Spörr 95 Lenze!



Wolfgang Reimeir, Michael Eller, Franz Spörr, Hans Penz und Andreas Eller (v. li.)
Foto: Ingrid Örtl

Steinach: Kamerad Franz Spörr feierte am 25.8.2017 seinen 95sten Geburtstag. Vier Kameraden der Kameradschaft Steinach wünschten ihm Anfang September alles Gute und überreichten ihm

ein Geschenk. Kamerad Franz Spörr ist langjähriges Mitglied und war einige Jahre im Vorstand der Kameradschaft Steinach

Josef Hotter feierte 70er



Kassier Josef Sporer, Jubilar Josef Hotter, Fähnrich Franz Wechselberger und Kamerad Franz Jochriem (v. li.)

Hippach: Neben zahlreiche Gratulanten überbrachte auch eine Abordnung des Ausschusses die Glückwünsche der Kameradschaft Hippach. Unser Kamerad Josef ist 1987 dem Verein beigetreten und

seit 2011 Obmann-Stellvertreter. 2013 wurde ihm für Verdienste um die Kameradschaft die Verdienstmedaille in Gold verliehen.

Hubert Mühlgraber ein 75er



Jubilar Hubert Mühlgraber, Hermann Forer, Max Wellscheller, Hermann Thaler, Bertl Anderwald und Johann Lair (von li.).
Foto: Maria Gruber

Flaurling: Die Kameradschaft mit Obmst. Hermann Forer gratulierte unserem langjährigen Obmann Hubert Mühlgraber zu seinem 75. Geburtstag. Er lud die gesamten Kameraden zu einem gemütlichen Abendessen ein, wobei es dann in geselliger Runde doch etwas später wurde. Ein Dank an dieser Stelle auch an

seine Gattin Rosemarie, die uns immer tatkräftig unterstützt. Zu Deinem 75er gratulieren wir Dir von Herzen und wünschen viel Glück und Gesundheit. Auf weitere gemeinsame gesellige Stunden freut sich Deine Kameradschaft Flaurling.

Neuanmeldungen Ebbs-Buchberg

Anton Werlbergen

Rudolf Kaufmann

Neuanmeldungen Lienz

Anton Stocker

Astrid Obererlacher

Veteranen- und Schützenjahrtag in Zell



Im Vordergrund: Schriftführer Hans Daum und Fahnenpatin Rosa Fankhauser.

Foto: Josef Daum

Am Sonntag, den 29. Oktober 2017 wurde der diesjährige Veteranen- und Schützenjahrtag begangen. Von der Hauptschule erfolgte durch das Ortszentrum der Einmarsch der Formationen sowie der Ehrengäste. Der feierliche Gottesdienst, geleitet von Dekan Dr. Ignaz Steinwender und musikalisch umrahmt von einer Bläsergruppe der Bundesmusikkapelle, wurde von zahlreichen Gläu-

bigen besucht. Anschließend wurde im Rahmen einer kurzen Andacht beim Kriegerdenkmal an die Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege aus den Gemeinden der Pfarre gedacht. Über die umfangreichen Aktivitäten des Veteranenvereines wurde sodann anlässlich der im Gemeindesaal abgehaltenen Jahreshauptversammlung berichtet.

Johann Kellner feiert 70er



M. Emberger, Jubilar Johann Kellner, L. Wurm, L. Rieser, L. Kellner, R. Emberger (v.li.)

Foto: Kameradschaft

Fügen-Fügenberg: Kamerad Kellner Johann konnte am 18.6. bei bester Gesundheit seinen 70sten Geburtstag im Kreise seiner Verwandten und Bekannten feiern. Johann ist langjähriges Mitglied und ein verlässlicher Kamerad, der bei jeder Aus-

rückung dabei ist. Die Gratulation überbrachten die drei Marketenderinnen und der Obmann. Wir wünschen unserem Hans! weiterhin alles Gute, Glück und Gesundheit.

Wörgler Kameraden im "Pfaffenwinkel"



Die berühmte "Wieskirche" im Pfaffenwinkel



Obm. Hermann Hotter gratuliert mit Obm.Stv. Peter Kruckenhauser und Kassier Hermann Durregger (v. li.) Fahnenbegleiter Hans Wechselberger (re.).

WÖRGL (WM). Kultur und Kulinarium waren auch heuer die Zutaten für einen gelungenen Ausflug des Kameradschaftsbundes Wörgl. Obmann TKB-Ehrenpräsident Hermann Hotter konnte am 21. Oktober 46 gutgelaunte Kameradinnen und Kameraden zur Busfahrt begrüßen.

Stand im vergangenen Jahr das Salzburger Land auf dem Programm, so ging es heuer in eine der bedeutendsten Kloster- und Kirchenregionen Südbayerns, den "Pfaffenwinkel", mit Besuch der seit 1983 zum UNESCO Kulturerbe zählenden "Wieskirche" in der Gemeinde Steingaden. Der volle Name dieses wunderschönen Denkmals lautet "Wallfahrtskirche zum geißelten Heiland auf der

Wies". Rokoko in höchster Vollendung schmückt diese Kirche, die jährlich von zirka einer Million Gästen aus aller Welt besucht wird, heuer eben auch von den Kameradinnen und Kameraden aus Wörgl. Weiter ging die Fahrt zur Schöneberger Käsealm zum Mittagessen. Anschließend fuhren die Ausflügler nach Bad Tölz, wo eine Kaffeepause eingelegt wurde.

Bei dieser Fahrt stand Fahnenbegleiter Hans Wechselberger im Mittelpunkt. Dem Funktionär mit dem liebevollen Spitznamen "Wexä", wurde zum 70. Geburtstag gratuliert. Obmann Hermann Hotter überreichte dem Jubilar einen Gutschein als Geschenk!

Neuanmeldungen Jochberg

Thomas und Verena Hauser

Ingrid Huber

Christine Huber

Verdient beim Ehrenamt: Theo Frühwirth ein "80er"



TKB-Ehrenpräsident Hermann Hotter gratuliert Ehrenmitglied Theo Frühwirth zum Geburtstag. Mit am Bild: Hermann Duregger (2.v. li., Nachfolger als Kameradschafts-Kassier) und Schriftführer Josef Boros (li.).
Foto: TKB/Martin

WÖRGL (WM). Die Kameradschaft Wörgl gratulierte ihrem Ehrenmitglied Theo Frühwirth zum 80. Geburtstag, den er am 16. September 2017 feiern konnte. Gattin Elfriede hatte für den Besuch eine g'schmackige Stärkung aufgetischt und es entspannt sich ein netter Hoangascht. Theo und Elfriede hatten sich bei einem Er- und Sie-Rennen ihres Arbeitgebers Fa. Alois Mayr in Wörgl kennengelernt. Sie heirateten 1965, gründeten eine Familie und sind seit 1968 in Kirchbichl ansässig, wo sie ihr Eigenheim errichtet haben. Der Verein hat Theo Frühwirth mit der Ernennung zum Ehrenmitglied dafür gedankt, dass er ab 1994 vierzehn Jahre lang als Kassier tätig war und sich darüber hinaus sehr aktiv in die Vereinsarbeit eingebracht hat. Seine Auszeichnung erfolgte anlässlich der Jahreshauptversammlung 2012 unter dem Applaus aller Mitglieder und Ehrengäste. Zumal Theo Frühwirth auch als Funktio-

när außerhalb des TKB bestens bekannt ist. Zum Beispiel war er von 1997 bis 2004 als ehrenamtlicher Clubsekretär in das Wörgler Fußballgeschehen eingebettet, als der SV Bio Perlinger Wörgl bzw. SV OBI Wörgl am Spielbetrieb der zweithöchsten österreichischen Liga teilnahm. Theo Frühwirth war zudem an führender Stelle des rührigen Vereines "Wörgler Krippeler" zu finden, dem er in den Jahren von 2004 bis 2011 als Obmann vorstand und in dem er noch heute als Beirat tätig ist. Ihm hat die Vereinswelt und nicht nur die Kameradschaft Wörgl viel zu verdanken. 2006 würdigte ihn der damalige Landeshauptmann Herwig van Staa mit der Tiroler Vereinsehrennadel in Gold. Die Glückwünsche der Wörgler Kameraden zum runden Geburtstag kamen von ganzem Herzen, Obmann Hermann Hotter übergab dazu auch ein Ehrengeschenk.



Thiersee-Land: Herbert Kröll 70

Herbert Kröll (li) feierte seinen 70er mit Familie und Freunden. Als ehemaliger Förster genießt er den Ruhestand. Kröll ist seit 45 Jahren Mitglied. Obmann Werlberger überbrachte ein Geschenk und unterhielt sich blendend.

Goldene Hochzeit in Fügenberg



Lisi Rieser, Obmst. Raimund Emberger, das Jubelpaar Annemarie und Hans Emberger und Lisi Wurm (v. li.)
Foto: Raimund Emberger

Das Mitgliederpaar Annemarie und Hans Emberger feierte am 27.4.2017 das Fest der Goldenen Hochzeit. Eine Abordnung der Kameradschaft stellte sich mit einem Geschenk und Blumen ein. Wir wün-

schen dem Jubelpaar die besten Glück- und Segenswünsche auf ihrem weiteren Lebensweg. Die Kameraden bedanken sich noch für die schöne Feier.

Neuanmeldungen Kitzbühel

Ruzica Puhar

Robert Mayr 70 Jahre!



Obmann Franz Harlander, Obm.-Stv. Christian Kaufmann, Jubilar Robert Mayr, Jakob Gugglberger (v. li.)
Foto: Kameradschaft Ebbs-Buchberg

Ebbs (J.L.). Robert Mayr aus Ebbs feierte Anfang Oktober seinen 70. Geburtstag. Der Jubilar ist seit 1983 treues Mitglied der Kameradschaft Ebbs-Buchberg. Obmann Franz Harlander mit Vorstandskollegen stellten sich daher aus diesem freudigen Anlass als Gratulanten ein und überraschten mit einem Ehrenges-

schenk. Robert ist bei den sportlichen Aktivitäten des Vereines wie dem Stockschiessen, Kegeln oder natürlich auch beim Kartenturnier immer mit vorne dabei. Die Kameraden wünschen dem Jubilar vor allem Gesundheit, damit er noch möglichst oft an solchen Veranstaltungen teilnehmen kann.

Neuwahl bei der Kameradschaft Fügen-Fügenberg



v.li. n. re. Bez. Obfrau Marie-Luise Reichholf, Emma Schweiberer, Hansjörg Schweiberer, Vertreter der Gemeinde Fügen Josef Egger und Obmann Raimund Emberger Foto: Lisi Wurm

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurde der bisherige Stellvertreter Raimund Emberger zum neuen Obmann und Johann Steinberger als sein Stellvertreter gewählt. Der neue Obmann bedankte sich beim scheidenden Obmann für die ausgezeichnete und gute Arbeit in der Kameradschaft und wünschte sich eine gute Zusammenarbeit mit allen Vereinen und der Gemeinde. Ziel ist es die Mitgliederzahl und die Aktivitäten zu steigern und ein kameradschaftliches Miteinander zu gestalten. Die Neuwahl wurde notwendig, da es dem bisherigen Obmann Hansjörg

Schweiberer aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr möglich war, sein Amt weiter auszuführen. Hansjörg hat die Kameradschaft ausgezeichnet geführt und seinen ganzen Einsatz in sie gelegt. Dafür großen Dank und Anerkennung seitens der Kameradschaft und der Gemeinden. Hansjörg wurde für seine Verdienste mit dem Silbernen Verdienstkreuz des Tiroler Kameradschaftsbundes geehrt. Wir von der Kameradschaft bedanken uns für seinen unermüdlichen Einsatz und wünschen unserem scheidenden Obmann gute Genesung und hoffen, dass er bald wieder mit uns Ausrücken kann.

Kameradschaft Hippach feierte 91er



Josef Sporer, Jubilar Johann Schöser, Friederich Dengg und Friedrich Rohrmoser (v. li.)

Bei bester Gesundheit feierte Johann Schöser Gschwendhäusl seinen 91. Geburtstag. Eine Abordnung der Kameradschaft überbrachte die Glückwünsche.

Wir wünschen ihm auf diesen Wege noch viele schöne Jahre im Kreise seiner Familie.

70. Geburtstag von Peter Schwarzenauer



Bezirksobmann Hermann Hotter und sein Stellvertreter Herbert Rupprechter wünschten dem Jubilar (im Bild mit seiner Gattin Mathilde) alles Gute. Foto: Rupprechter

(WM) **ALPBACH.** Bezirksobmann TKB-Ehrenpräsident Hermann Hotter, Wörgl, und Bezirksobmannstellvertreter TKB-Vorstandsmitglied Herbert Rupprechter, Brandenberg, gratulierten dem Albacher Ortsobmann Peter Schwarzenauer zum 70. Geburtstag und überbrachten dem Ehrenmitglied die besten Grüße des Bezirksverbandes Kufstein des Tiroler Kameradschaftsbundes. Peter Schwarzenauer hat stets darauf geachtet, dass die Pflege bewährter Traditionen und Werte gewahrt bleibt und aktive Kameradschaft gelebt wird. Bereits 1975 wurde er zum Obmannstellvertreter in Alpbach gewählt. 1990 wurde ihm das Amt des Obmannes übertragen und in dieser Funktion ist er noch heute tätig. Seine Kameradschaft ist ein Musterbeispiel an Stärke und Auftreten. Peter Schwarzenauer ist ein geselliger Mensch, aber auch ein Verfechter klarer Worte und Zielsetzungen. Deshalb wurde auch seine Mitarbeit auf Bezirks- und Landesebene geschätzt. Er war von 1980 bis 1983 Bezirkskassaprüfer, in den Jahren von 1983 bis 1986 Landesjugendreferent, seit 34 Jahren kennt man ihn als Bezirks-Jugendreferenten und er setzt als Sportreferent im Bezirk Kufstein nach wie vor starke Impulse. Seit über 30 Jahren organisiert Schwarzenauer in Kramsach das beliebte Bezirkskegeltturnier, wo sich die Kameradinnen und Kameraden in sportlichem

Wettkampf begegnen. Die Kameradschaft Alpbach war insgesamt 14 Mal Gastgeber der Landesskimeisterschaft des Tiroler Kameradschaftsbundes, durchgeführt vom traditionsreichen Skiklub Alpbach, bei dem Schwarzenauer zehn Jahre als Obmannstellvertreter fungierte. Und der Ideengeber dieser Landesskimeisterschaft, Schwarzenauer, leitete zwei Perioden lang auch den Eisschützenverein Alpbach als Obmann. Ab 1985 war der Jubilar als "Gebietsobmann" der Kameradschaften im Bezirk Kufstein zuständig. 1988 wurde er zum Bezirksobmann-Stellvertreter ernannt, ein Amt, das er 26 Jahre lang ausübte. Viermal – 1976, 1991, 2001 und 2008 – holte er mit seinen Kameraden das Bezirksfest des Kameradschaftsbezirkes Kufstein nach Alpbach und trug dazu bei, dass sich dieses Fest nun schon seit mehr als 50 Jahren ununterbrochener Beliebtheit erfreut. Peter Schwarzenauer wurde aufgrund seiner vielen Verdienste um das Kameradschaftswesen auf dem Delegiertentag des Kameradschaftsbundes Bezirk Kufstein im Jahr 2014 in Brandenberg mit der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet. Einer der ersten Gratulanten damals war Kamerad Bundesminister Andrá Rupprechter. Peter Schwarzenauer ist seit 1969 mit Gattin Mathilde verheiratet. Drei Söhne und eine Tochter mit Familien, sieben Enkelkinder zählten mit zu den Gratulanten.

Redaktionsschluss
für TKB-Zeitung Nr. 5/2017:
2. Februar 2018

Vize Hans Schwentner feierte seinen 60er



Hinten: Fähnrich Peter Foidl, Kassier Rainer Schwarz; vorne: Mark. Maritta Lechthaler, Jubilar Hans Schwentner, Schriftf. Hans Mühlberger, Obm. Martin Gründer, Kassierstv. Peter Oberhauser.
Foto: Mühlberger

KÖSSEN (jom). Hans Schwentner- vulgo Embacher Hans – Obmannstellvertreter der Kameradschaft Kössen, feierte im Oktober bei bester Gesundheit mit einer großen Gästeschar im Gasthof Post seinen 60. Geburtstag. Obmann Martin Gründer und einige Ausschussmitglieder überbrachten ein Geburtstagsgeschenk als Dankeschön für seine Treue und Verlässlichkeit bei Ausrückungen und Ar-

beitseinsätzen. Hans ist auch Mitglied bei der Feuerwehr Kössen und schwingt noch fleißig den Hammer in seiner D+S Edelschmiede in Waidring. Die Vielfalt des Metalls ist seine Leidenschaft. Die Kameraden von Kössen wünschen dem Jubilar Hans Schwentner weiterhin viel Glück und vor allem Gesundheit sowie noch viele kameradschaftliche Jahre im Kössener Traditionsverein.

Andreas Kröll feierte seinen 90er



Foto: Wörter Leonhard

St. Ulrich a.P. (L.W.). Am 21.8.2017 feierte unser Mitglied Andreas Kröll vulgo „Moadl Anal“ seinen 90. Geburtstag. Bei bester Gesundheit, und noch besserer

Laune trafen ihn der Ausschuss der KB St. Ulrich a. P. bei ihm zu Hause an. Anal war bis vor ein paar Jahren bei jeder Ausrückung dabei.

Altkulturreferent Max Ladinser feierte 80er



Schriftführer Gerhard Ulpmer, Obm. Manfred Rieser, Jubilar Max Ladinser mit seiner Ehegattin Margarethe, Obmannstv. Hermann Schöffauer und Kassier Walter Burian (v. li.)
Foto: Agnes Burian.

Kufstein (G.U.). Kamerad Max Ladinser feierte kürzlich sein 80. Wiegenfest. Jubilar Max ist seit 15 Jahren Mitglied der Kameradschaft Kufstein. Neben seiner beruflichen Tätigkeit als Masseur war Kamerad Max von April 1998 bis März 2010 Kulturreferent der Stadt Kufstein. Er war auch bei unseren Jahreshauptversammlungen, sowie bei anderen wichtigen Anlässen und Zusammenkünften im-

mer gerne dabei. Weiters hat er die Kameradschaft in seiner Funktion immer tatkräftig unterstützt. Eine Abordnung des Vereinsvorstandes gratulierte unsern lieben Kameraden zu seinem runden Geburtstag und überreicht ihm einen Geschenkkorb. Die Kameradschaft wünscht dem Jubilar noch alles Gute und noch viele gesunde Jahre im Kreise seiner Familie, Freunden und Kameraden.



Hall: Alois Brunner feierte 80er

Unser treuer Fahnenbegleiter und Fahrer bei vielen Ausrückungen – Alois Brunner – feierte im Kreis der Kameraden im August 2017 seinen 80. Geburtstag. Nochmals Herzlichen Glückwunsch.
Foto: Aichner.



Rietz: Ilse Schabelegger 75

Frau Ilse Schabelegger feierte am 5.9.2017 ihren 75igsten Geburtstag, zu dem ihr der Obmann Konrad Fritz im Namen der Kameradschaft Rietz recht herzlich gratulierte und noch viele gesunde Jahre wünschte. Ilse ist seit 2001 Marketenderin und zudem seit 2011 Kassierin.

**Johann Schiestl
90 Jahre gefeiert!**



Obm. Alois Rupprechter (li.) und Ehrenobm. Josef Penninger (re.) gratulierten Johann Schiestl.

Brixlegg: Einer der fleißigsten Ausrücker der Brixlegger Kameradschaft war Hans Schiestl, der jahrzehntlang bei Wind und Wetter mit seinen Kameraden die Veranstaltungen mitgetragen hat. Am Allerheiligentag feierte er nun mit seiner großen Familie den 90. Geburtstag. Der Jubilar freute sich natürlich, als Obmann Alois

Rupprechter und Ehrenobmann Josef Penninger sich mit einem Geschenkskorb und vielen Glückwünschen für Gesundheit und weitere Schaffenskraft einstellten. Lieber Hans, alles Gute und danke für deine langjährige Treue zur Brixlegger Kameradschaft!

**Josef Geisler
feierte seinen 50er**



Kamerad Sepp Geisler, Kamerad Wilfried Gredler, Jubilar Josef Geisler und Obm. Paul Herunter (v. li.)
Foto: Veteranenverein

Eine ausgiebige Geburtstagsfeier durfte im neuen Haus des Jubilars mit Familie, vielen Freunden, Feuerwehrkameraden, Gemeindebediensteten sowie mit Bgm. Robert Pramstrahler nicht fehlen. Auch

Nachbarn und eine Abordnung des Veteranenvereins waren dabei. Wir wünschen dem Jubilar nochmals alles Gute, Gesundheit, Glück und viel Freude mit seinen Enkelkindern.

Redaktionsschluss
für TKB-Zeitung Nr. 5/2017:
2. Februar 2018

**Sepp Gruber
feierte seinen 70er**



Kamerad Franzal Larcher, Jubilar Sepp Gruber, Obm. Paul Herunter und Kamerad Wilfried Gredler (v. li.)
Foto: Veteranenverein

Sepp ist ein vielbeschäftigter Kamerad. Er genießt seine Pension und ist viel und gerne auf Reisen. Es war eine nette Geburtstagsfeier im Kreise seiner Familie und Freunden mit ein paar lustigen Ein-

lagen. Auch der Veteranen und Reservistenverein war bei der Feier im Gasthof Alte Post in Hippach dabei. Nochmals alles Gute, Gesundheit und viel Freude beim Reisen.

2. Kegeltturnier des Bezirksverbandes Innsbruck-Land

Am 14.10.2017 fand in Matri am Brenner das 2. Kegeltturnier des Bezirksverbandes IBK Land des Kameradschaftsbundes statt.

Es nahmen die Kameradschaften Hall, Vals/St. Jodok, Navis, Axams, Götzens 1 und 2, Landhaus 1 und 2 mit je einer Vierermannschaft sowie Matri mit 3 Mannschaften teil! Es wurde verbissen um jeden einzelnen Kegel gekämpft, der Schmah kam natürlich auch nicht zu kurz!

Bei der abschließenden Preisverteilung wurde folgendes Resultat bekannt gemacht:

1 Platz und der 1. Bezirksmeister die Kameradschaft: Götzens 1: Oberhofer Erich, Weiss Herbert, Ranftl Fredi, Winkler Roman

2. Platz der Vizemeister: Götzens 2: Holz knecht Hans, Pittl Hans, Haller Heli, Haller Walter

3. Platz: Navis: Muigg Sigg, Mayr Andreas, Peer Ludwig, Geir Josef

Bei der anschließenden Preisverteilung überreichten der Vizepräsident Hannes Stadelwieser, der Obmann-Stellvertreter des Bezirks Innsbruck-Land Walter Haller und der Obmann der Kameradschaft Matri, Hannes Treibenreif der siegreichen Mannschaft Götzens 1 den Wanderpokal! Alle übrigen Mannschaften wurden mit Ehrenpreisen ausgezeichnet. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein wurden schon Pläne für das nächstjährige Turnier geschmiedet.

Eine zweite Chance mit einer Tombola und vielen schönen Preisen gab es für jene Kegler, die auf der Bahn weniger erfolgreich waren. Die Kameradschaft Matri am Brenner würde sich freuen, das Kegeltturnier, das allgemein einen guten Zuspruch erhalten hat, im nächsten Jahr wieder durchzuführen!

Für die Kameradschaft Matri am Brenner
Hannes Treibenreif / Obmann



Wanderpokalgewinner Götzens

Aller guten Dinge sind drei



Fähnrich Andreas Steindl, Kassier Josef Mayr, Obmann Johann Greiderer, Max Erharter (v. li.)

Walchsee (M.W.) Gleich drei Geburtstagsjubiläen von verdienten Mitgliedern gab es heuer in Walchsee. Josef Mayr und der Andreas Steindl konnten ihren 70. Geburtstag feiern und luden zu diesem Anlass ihre Kameraden auf die Ottenalm ein.

Kassier Josef Mayr übernahm vor 20 Jahren sein Amt und führt es seither vorbildlich und mit viel Fleiß und Einsatz. In dieser langen Zeit hat er bei den vielen Festen des Vereines, wie zur Fahnenweihe und Kriegerdenkmalinweihung, den Bezirksfesten und der heurigen Landeswallfahrt hervorragende Arbeit geleistet. Nebenbei ist er auch noch beim Seniorenbund und beim Obst- und Gartenbauverein aktiv.

Fähnrich Andreas Steindl ist schon vor über 20 Jahren dem Ehrenobmann Thomas Brandauer als treuer Fähnrich zur Seite gestanden. Seitdem fehlt er bei keiner Ausrückung, obwohl er zuhause viel Arbeit mit seiner Landwirtschaft hat und im Sommer mit den Kühen auf der Alm ist.

Kamerad Max Erharter feierte seinen 80. Geburtstag. Max ist schon seit 1964 Mitglied bei der Kameradschaft Walchsee und so wurde ihm auch schon die Medaille in Gold für 50jährige Mitgliedschaft überreicht.

Die Kameradschaft Walchsee wünscht ihnen noch einmal alles Gute, Gottes Segen und noch viele Jahre in Glück und Zufriedenheit.

Josef Exenberger feierte seinen 95. Geburtstag



Kassier Georg Eisenmann, Schriftführerin Regina Eisenmann, Ehegattin Nani und Geburtstagsjubililar Josef Exenberger, Kriegsteilnehmer Josef Eisenmann, Obmann Josef Hörl, Obmst. Johann Schellhorn (v. li.)
Foto: Exenberger

SÖLL (R.E.) Unser Geburtstagsjubililar, Ehrenmitglied und Kriegsteilnehmer Josef Exenberger, genannt Sepp, feierte am 11. September 2017 seinen 95. Geburtstag. Einen Tag darauf waren Ausschussmitglieder Obm. Josef Hörl, Obmst. Johann Schellhorn, Kassier Georg Eisenmann, Schriftführerin Regina Eisenmann und der Kriegsteilnehmer Josef Eisenmann zu einer Feier eingeladen. Josef lebt mit seiner Frau alleine im Haus. Sie beide können sich noch guter Gesundheit erfreuen. Laut Sepp's Erzählungen kümmert sich seine Gattin Nani um die Arbeiten im Haus und er ist für die umliegenden Arbeiten zuständig. Das Zusammenarbeiten und Zusammenhalten, jeder ist für seinen Bereich zuständig und dann

kommt man wieder zusammen, scheint das Eheglück zu halten. Sie haben ihr Leben gut gemeistert, trotz nicht immer einfacher Zeiten und Schicksalsschlägen. Sepp kann man als einen Naturmenschen beschreiben. Die Jagd, der Wald, einfach das Leben in der freien Natur und im Einklang mit der Natur sowie der Glaube sind die Grundhaltungen von Josef. Diese strahlt er auch aus. Es ist eine besondere Freude, dass Josef noch bei manchen Ausrückungen den Verein unterstützt. Die Kameradschaft Söll darf auf diesem Wege ihrem Sepp noch einmal alles Gute zum Geburtstag, viel Glück und vor allem Gesundheit wünschen und dankt für die immer noch tatkräftige Unterstützung ihres Mitgliedes.



Josef Brandtner

Kirchdorf (H.B.) Die Kameradschaft Kirchdorf trauert um ihren Ehrenobmann Josef Brandtner, der am 19.9.2017 in seinem 97. Lebensjahr verstarb. Josef Brandtner war seit dem Gründungsjahr 1947 Mitglied des Kameradschaftsbundes. 1986 wurde er zum Obmann des Kameradschaftsbundes Kirchdorf gewählt, den er 12 Jahre lang leitete, bevor er von diesem Posten 1998 aus gesundheitlichen Gründen zurücktrat. Unter großer Anteilnahme der Gemeinde Kirchdorf wurde er von der Jägerschaft Kirchdorf, vom Bienenzuchtverein St. Johann und von seinen Kameraden mit allen Ehren verabschiedet. Die Kameradschaft Kirchdorf wird Dir stets ein ehrendes Andenken bewahren.



Stephan Hofer

Kitzbühel (N.O.) Die Kameradschaft Kitzbühel trauert um ihr langjähriges Mitglied Stephan Hofer. Unser geschätzter Kamerad hat die Tradition wesentlich geprägt. Er war langjähriges Ausschussmitglied und Kassier sowie Fahnenbegleiter in unserer Gemeinschaft. Vor allem verstand er es, ein harmonisches Verhältnis zwischen den Traditionen herzustellen. Legendar waren seine Sprüche, die er bei diversen Veranstaltungen und Feierlichkeiten von sich gab. Kamerad Stephan wurde nach der kirchlichen Verabschiedung unter großer Anteilnahme der Bevölkerung und in Begleitung der Fahnenabordnung der Kameradschaft am Kitzbühler Friedhof beigesetzt. Wir Kameraden werden unseren Stephan in bester Erinnerung behalten.



Anna Innerbichler

Kirchdorf (H.B.) Frau Anna Innerbichler, eine große Gönnerin des Kameradschaftsbundes Kirchdorf, verstarb am Ostersonntag, den 16. April 2017 im 87. Lebensjahr. Sie war seit 1993 unterstützendes Mitglied und Gattin des verstorbenen Ehrenfähnrichs Peter Innerbichler. Als Fahngodin und Ehrenmitglied unserer Kameradschaft verabschiedeten wir unsere Anna mit dem Fahngruß auf dem Ortsfriedhof.



Josef Leitner

St. Jakob im Haus (B.E.) Die Kameradschaft St. Jakob in Haus trauert um ihr Mitglied Josef Leitner. Sepp zog 2003 von Oberperfuss ins Unterland, wo er seit einigen Jahren gemeinsam mit seiner Frau Gudrun in der liebevoll gewonnenen Wahlheimat St. Jakob lebte. Eine seiner großen Leidenschaften galt dem „Alm gehen“ während der Sommermonate. 2012 trat Sepp der Kameradschaft bei und war bei Ausrückungen verlässlich und mit Eifer vertreten. Am 10. Juni begleitete fast die gesamte Kameradschaft ihren Kameraden Sepp auf dem Weg zu seiner letzten Ruhestätte.



Stefan Lichtmannegger

1953 geboren arbeitete Stefan nach einer Lehre als Maschinenschlosser in St. Johann in Tirol beim E-Werk Dandler, bevor er nach Deutschland ging, wo er 1978 die Liebe des Lebens kennen lernte. Wieder zurückgekehrt hatte er mit Brigitte drei wundervolle Töchter. Es folgten mehrere Schicksalsschläge u.a. ein lebensgefährlicher Arbeitsunfall. Immer weiterkämpfen, seine Hilfsbereitschaft, sein großes Herz für Tiere und seine Leidenschaft für Volksmusik sowie diverse Vereinsaktivitäten kennzeichneten ihn. Wir werden dich nie vergessen.



Anna Muigg-Spörr

Die Kameradschaft Steinach trauert um die Kameradin Anna Muigg-Spörr, die am 06.10.2017 im Alter von 93 Jahren starb. Sie war langjähriges Mitglied der Kameradschaft Steinach und unsere Fahnenpatin. Bei der Beerdigung am 9.10.2017 rückten 12 Kameraden der Kameradschaft Steinach aus.



Helmut Berkold

Hinterriß (H.S.) Landeskassier a. D. Vzlt i. R. Helmut Berkold starb überraschend im 85. Lebensjahr. Nach seiner Lehre als Radio- und Fernsehmechaniker rückte „Helli“ mit 18 Jahren zur damaligen „B-Gendarmarie“ ein, wurde Wirtschaftsunteroffizier und diente in den Garnisonen Zwölfaxing, Hörsching, Mautern und Salzburg. 1962 kehrte er als Offiziersstellvertreter nach Tirol zurück. Seine letzte Dienststelle war der „Pulverturm“ in Innsbruck, wo Vizeleutnant Berkold für das gesamte Alpingerät des Österreichischen Bundesheeres verantwortlich war. Er war auch der „Vater“ des heute in St. Johann i.T. angesiedelten Alpingerätemuseums. Nach seiner Pensionierung kehrte Helli wieder nach Hinterriß zurück, wo er sein Hobby, die Fischerei genoss. Im TKB war Helmut über 3 Jahrzehnte Kassier bzw. Finanzreferent. Helli war stets ein überzeugter Kamerad, der seine Arbeit für unseren Verband immer vor seine eigenen Interessen stellte. Er war immer ein herzlicher, ehrlicher und besonders hilfsbereiter Mensch, der von allen geschätzt und welcher wegen seiner Geselligkeit von allen gemocht wurde. Er wurde mit der Verdienstmedaille des Landes Tirol, dem Goldenen Verdienstzeichen der Republik Österreich und vom TKB mit dem Ehrenkreuz in Gold ausgezeichnet. Der Tiroler Kameradschaftsbund verliert mit Helmut Berkold einen großartigen Mitarbeiter und Menschen.



Horst Sommer

Kirchdorf (H.B.) Die Kameradschaft Kirchdorf trauert um Horst Sommer, der 4 Tage vor seinem 90. Geburtstag verstarb. Seit 2001 war er Mitglied des Kameradschaftsbundes Kirchdorf und übte von 2002 - 2009 die Funktion des Schriftführers aus. Die Werte der Kameradschaft waren für Horst immer sehr wichtig! Unter großer Anteilnahme wurde er in der Heimatgemeinde mit allen Ehren verabschiedet. Die Kameradschaft Kirchdorf wird Dir stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Terminkalender

Do, 16.12.2017 ab 15.00 Uhr
Weihnachtsmarkt mit Christkindl-Einzug um ca. 17.30 Uhr
 Innenhof der Bubenburg in Fügen

So, 24.12.2017, 16.00 Uhr
Kinderweihnachtsandacht
 am Tummelplatz mit Weitergabe des Friedenslichtes
 Musikalische Umrahmung durch eine Bläsergruppe der Musikkapelle Amras

Mi, 06.12.2017, 16 Uhr
Adventfeier
 im Vereinslokal der Kameradschaft Hall

Sa, 03.02.2018, 20 Uhr
Wörgler Kameradschaftsball 2018
 im Hotel „Alte Post“ in Wörgl
 ! Für Auskünfte steht Hermann Hotter zur Verfügung (0664/2492523)

So, 17. Juni 2018, 10.00 Uhr
50-Jahr Feier Kameradschaftsbund Westendorf
 Musikpavillon bzw. bei Regen Pfarrkirche Westendorf

So, 08.07.2018
Weihe der neuen Vereinsfahne der Kameradschaft Ebbs-Buchberg
und 54. Bezirksfest des Bezirksverbandes Kufstein
 Auskünfte: Obmann Franz Harlander, Buchberg 41b, 6341 Ebbs; Tel. 05373 /43 110

So, 29. Juli 2018
Insteingedenkfeier mit 120-Jahr-Jubiläum der Kameradschaft Tristach

ACHTUNG, WICHTIG:
Bitte Termine so rasch wie möglich schriftlich zur Veröffentlichung bekannt geben, damit die Planungen für die Teilnahme erleichtert und Terminüberschneidungen vermieden werden!
Herzlichen Dank!

Kameradschaftsbund – gegen das Vergessen

Die Bünde leisten einen wertvollen Beitrag zum aktiven Dorfleben

UNTERES WIPPTAL (tk). Alljährlich am Seelensonntag wird besonders intensiv den schlimmen, dunklen und schrecklichen Kriegszeiten gedacht. Kameradschaftsbünde (früher Veteranenvereine) im ganzen Land legen Kränze bei Kriegerdenkmälen nieder, um daran zu erinnern, dass wir diese Jahre nicht vergessen dürfen. So auch der Kameradschaftsbund Matrei und Umgebung, eine von 76 Kameradschaften mit insgesamt über 15.000 Mitgliedern im Land Tirol. "Leider werden heute viele Aspekte der damaligen Wirren nicht mehr bedacht und sind in den Hintergrund geraten. Aber wenn man es genauer betrachtet, sind es gerade unsere Eltern, Urgroßeltern und Ururgroßeltern, die uns den derzeitigen Frieden ermöglicht haben. Daher ist es für mich eine Ehre, Teil des Kameradschaftsbundes zu sein", sagt Obmann Hannes Treibenreif.



Hochhalten von Traditionen und Werten

1905 gegründet, zählt der Verein heute rund 20 aktive Frauen und Männer aus den Gemeinden Matrei, Mühlbachl, Pfons und Teilen von Navis. Treibenreif ist seit gut einem Jahr als Obmann im Amt. Genauso wie seinen Mitgliedern ist es ihm wichtig, dass überlieferte Traditionen gewahrt und die Kameradschaft

untereinander gepflegt wird und man sich gemeinsam für Frieden und Sicherheit sowie den Erhalt heimischen Brauchtums rund um den kirchlichen und weltlichen Festkalender bemüht. Unter dem Zeichen des schwarzen Kreuzes bereichert der Kameradschaftsbund in seinen Uniformen Prozessionen, Gedenktage und ähnliche Anlässe und spielt damit auch eine wichtige Rolle im Dorfleben.

Kameradschaft für Jung und Alt

Das Miteinander geht auch über den offiziellen Part hinaus – so richten die Matreier etwa regelmäßig das Bezirkskegeltornier aus, man trifft sich zu Skimeisterschaften oder aber zum Scharfschießen mit dem Bundesheer. Die Kameradschaft untereinander wird groß geschrieben und auch in Zukunft ein reger Austausch zwischen Jung und Alt gewährleistet ist,

wünscht sich Obmann Treibenreif etwas frischen Wind: "Wir würden uns sehr freuen, wenn ein paar Junge Interesse hätten, unserem Verein beizutreten." Die Kontaktdaten des Kameradschaftsbundes Matrei und Umgebung finden Sie auf www.tiroler-kameradschaftsbund.at unter Bezirksverbände/Kameradschaften.



Fotos: Kameradschaftsbund Matrei und Umgebung

Tiroler Kameradschaftsbundzeitung
ZNr.: 02Z032827

P.b.b. 6020 Innsbruck
DVR: 0643769

www.Tiroler-Kameradschaftsbund.at

Impressum: Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber: Tiroler Kameradschaftsbund, Mitteilungsblatt des Tiroler Kameradschaftsbundes, 6020 Innsbruck, Gabelsbergerstr. 26, Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Johannes Tratter,

Anzeigenannahme und Verrechnung: Tiroler Kameradschaftsbund, Landesleitung, 6020 Innsbruck, Gabelsbergerstr. 26, Tel.: 0512/34 78 06.
Hersteller: Agentur TAURUS, 6330 Kufstein, Tel. 05372/61573.
www.tiroler-kameradschaftsbund.at

Sekretariat: Telefon 0664/1224124 oder E-Mail tkb@tirol.com
Adresse: Gabelsbergerstraße 26, 6020 Innsbruck, Sekretariat: Kathrin Schönherr